

EAFV
Ertragskunde

* Form. E *

BESTANDESBEGRÜNDUNG

Fläche Nr. 36 - 003

Alter 0 (auf Ende VP.): Wiederholung 1 : 1968
Wiederholung 2: 1971

Holzart: Japanlärche

Waldort: Brunnersberg

Gemeinde: Gänsbrunnen SO

Waldeigentümer:

Förster:

Oberförster: A. Blöchlinger, Kreis 5, Niederbuchsiten

Flächenverzeichnis

a) Gesamte gepflanzte Fläche

	Wiederholung		Total
	1	2	
Pflanzungsvariante 10 (a)	0.55	0.45	1.00
Pflanzungsvariante 20 (b)	0.55	0.45	1.00
Pflanzungsvariante 30 (c)	0.55	0.45	1.00
Total			3.00

b) Messflächen

	Einzel Teilfl.	Wieder- holung 2 x	Total
Varianten 11,12	0.1270	0.2540	
Varianten 21,22	0.1288	0.2576	
Varianten 31,32	0.1273	0.2546	
Total	0.3831	0.7662	<u>1.5324</u>

Bestandesbegründung:

Auf einer Wiese

Pflanzung: Wiederholung 1: 17-20.3.72, also
auf Ende 1971, mit 2/1 jähr. J'Le
Wiederholung 2: 2-3.4.74, also auf Ende 1973
mit 1/1 jährige Pflanzen

Herkunft: Mt. Kumashiro



Standorts- und Bestandesbeschreibung

Fläche Nr. **36-003.000**

Holzart Japanlärche
Waldort Brunnersberg
Gemeinde Gänsbrunnen
Waldeigentümer Kanton Solothurn

Flächengrösse [ha] TF: 0,12

Waldgesellschaft 12a Typischer Zahnwurz-Buchenwald; 12g Zahnwurz-Buchenwald, Ausbildung mit Bärlauch; 27h Seggen-Bacheschenwald, Ausbildung mit Alpendost

Höhe über Meer [m] 900 müM Exposition N Neigung [°] 11

Boden

Grundgestein

Bewurzelungsverhältnisse

Situierung

Untermontan

Landeskarte (LK) Nr.

1106

Versuchszweck

Ehemaliger Stammzahlhaltungsversuch, heute Lärchen-Durchforstungsversuch

Bestandesbeschreibung

Datum: 02.05.2019

Autor: JN

7. Aufnahme auf Ende Vegetationsjahr 2018

6. Durchforstung

Vor dem Schlag

Anzeichnung

Datum: 05.6.18

Autor: JN / HS

Ziel:

Anwesend: Armin Wyss (RF), Urs Allemann (KFö), zwei Forstwarte, Hübi Schmid (WSL). Der ganze Lärchenbestand wurde angezeichnet. Ausleseebäume und Rückegassen wurden vorgängig mit Markierbänder markiert. Gemäss Liste wurden ca. 500fm angezeichnet (gesamter Bestand). Es handelt sich um eine Auslesedurchforstung. Der Holzschlag wird voraussichtlich im Winter/Frühling 2019 ausgeführt.

Nach dem Schlag:

Datum: 15.04.2019

Autor: JN

Der Holzschlag wurde im Herbst 2018 ausgeführt. Die Aushiebkontrolle wurde am 15.04.19 abgeschlossen. Keine signifikanten Rücke- oder Schlagschäden wurden aufgenommen.

Nächste Messung in 10 Jahren, im Jahr 2028

Nächster Eingriff in 10 Jahren, im Jahr 2028

Bemerkungen:

Die Inventur ist abgeschlossen, keine Einwüchse wurden aufgenommen. Zusätzliche Aufnahmen: GPS Messungen aller vorhandenen Eckpunktmarkierungen (Plastikrohre), Fotodokumentation. In den Teilflächen 112, 121, 122, 131, 132 wurde in den letzten Jahren sehr stark eingegriffen, nur noch wenige Lärchen sind vorhanden. Der Maschinenweg tangiert die Flächen 131 und 132.

Eine Weiterführung der nördlichen Teilflächen sollte besprochen werden.